

9. Übung Funktionentheorie I

www.math.tu-berlin.de/Vorlesungen/SoSe03/Funktionentheorie_I

(Maximumsprinzip)

Ü 1. Aufgabe

Man zeige:

Seien f und g zwei analytische Funktionen in $\overline{D_R(0)} := \{z : |z| \leq R\}$, die in $D_R(0)$ keine Nullstelle haben. Wenn $|f(z)| = |g(z)|$ für $|z| = R$ ist, so ist $f = c \cdot g$ für ein c mit $|c| = 1$.

Ü 2. Aufgabe

Man zeige:

Sei f analytisch im beschränkten Gebiet G . Dann hat $\operatorname{Re} f$ ($\operatorname{Im} f$) kein lokales Extremum in G . (Tip: Betrachte e^f und e^{-f})

Ü 3. Aufgabe

Seien $f(z) = \sum_{k=0}^{\infty} a_k (z - c)^k$ eine Potenzreihe mit Konvergenzradius $> r$ und $M(r) := \max_{|z-c|=r} |f(z)|$.

Man zeige: Es gilt

$$\sum_{k=0}^{\infty} |a_k|^2 r^{2k} \leq M(r)^2.$$

Ü 4. Aufgabe

Sei f analytisch in $\mathbb{D} := \{z : |z| < 1\}$ und erfülle $f(0) = 0$, $|f(z)| \leq 1$ für $|z| < 1$.

a) Dann ist $g(z) := \frac{f(z)}{z}$ in $z = 0$ analytisch ergänzbar und es gilt $|g(z)| \leq 1$ für $|z| < 1$.

b) Wenn zudem $f^{(k)}(0) = 0$ für $k = 1, \dots, N - 1$ ist, so ist $\frac{f(z)}{z^N}$ in $z = 0$ analytisch ergänzbar und es gilt auch $\left| \frac{f(z)}{z^N} \right| \leq 1$ für $|z| < 1$.

H 5. Aufgabe

(10 Punkte)

Beweisen Sie das folgende Minimumsprinzip:

Sei $G \subset \mathbb{C}$ ein beschränktes Gebiet und $f : \overline{G} \rightarrow \mathbb{C}$ stetig in \overline{G} und analytisch in G . Dann hat f entweder (mindestens) eine Nullstelle in G oder $|f|$ nimmt sein Minimum auf ∂G an. (Hinweis: Man wende das Maximumsprinzip auf $1/f$ an.)

H 6. Aufgabe

(10 Punkte)

Sei f analytisch im Gebiet $G \subseteq \mathbb{C}$ und sei γ eine geschlossene Kurve die mitsamt ihrem Inneren ganz in G liegt. Man zeige: Wenn $|f|$ auf γ konstant ist, so ist entweder f konstant oder f hat eine Nullstelle im Inneren von γ .

H 7. Aufgabe

(10 Punkte)

Zeigen Sie:

Seien $f(z) = \sum_{k=0}^{\infty} a_k(z-c)^k$ eine Potenzreihe mit Konvergenzradius $> r$ und $M(r) := \max_{|z-c|=r} |f(z)|$. Wenn es ein $m \in \mathbb{N}$ mit $|a_m|r^m = M(r)$ gibt, so gilt bereits $f(z) = a_m(z-c)^m$.

H 8. Aufgabe

(10 Punkte)

Man beweise die folgende Verschärfung des Schwarzschen Lemmas:

Ist f analytisch in $\mathbb{D} := \{z : |z| < 1\}$ und erfüllt $|f(z)| \leq 1$ für $|z| < 1$ und $f^{(k)}(0) = 0$ für $k = 1, \dots, N-1$, so gilt $|f(z)| \leq |z|^N$ für alle $z \in \mathbb{D}$ und $|f^{(n)}(0)| \leq N!$.

Gibt es einen Punkt $z \neq 0 \in \mathbb{D}$ mit $f(z) = z^N$ oder gilt $|f^{(n)}(0)| = N!$, so ist $f(z) = cz^N$ mit $|c| = 1$.

Gesamtpunktzahl: 40

Der **Test** zum Semesterende wird
am **Dienstag** dem **15.7.03** um **8.30 Uhr**
im Raum **MA 042** stattfinden.